



VDPK NRW e.V. • Gräulinger Str. 120 • 40625 Düsseldorf

An die
Ausschussassistentin des
Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landtages Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtages 1
40221 Düsseldorf

Verband der Privatkliniken in
Nordrhein-Westfalen e.V.
c/o Sana Kliniken Düsseldorf
GmbH
Gräulinger Str. 120
40625 Düsseldorf

Telefon: 0211/28003474
E-Mail: info@vdpk-nrw.de
Internet: www.vdpk-nrw.de

19.04.2023

**Anhörung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landtages
Nordrhein-Westfalen zum Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen**

**Klimaschutz ist Gesundheitsschutz – NRW macht sich auf den Weg zu einer
klimagerechten Gesundheitsversorgung
Drucksache 18/2544**

am 26. April 2023

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Neumann,
sehr geehrte Frau Stall,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum oben genannten Antrag.

Der Verband der Privatkliniken in Nordrhein-Westfalen e.V. vertritt rund 100 Akutkrankenhäuser und Rehabilitationskliniken in Nordrhein-Westfalen. Unsere Mitgliedseinrichtungen nehmen ihren gesellschaftlichen Auftrag zur qualifizierten Gesundheitsversorgung der nordrhein-westfälischen Bevölkerung sehr ernst und engagieren sich dafür. Dazu gehört auch die Wahrnehmung der Verantwortung für eine klimagerechte Gesundheitsversorgung. Die unserem Verband angeschlossenen Akutkrankenhäuser stehen diesbezüglich in enger Abstimmung mit allen anderen Krankenhäusern, die sich, wie unsere Mitgliedskrankenhäuser auch, unter dem Dach Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW) organisieren.

In der konkreten Umsetzung beschäftigen sich daher auch die privatgeführten Krankenhäuser mit der Umsetzung des Zielbildes „Klimaneutrales Krankenhaus“ und den daraus folgenden Initiativen, wie zum Beispiel „KLIK green“. Dies gilt natürlich ebenso für die von der KGNW, auch mit unserer Mitwirkung, abgeleiteten Umsetzungsforderungen, wie zum Beispiel den sogenannten „Climate Boost“ oder auch und insbesondere mit Blick auf die Auswirkungen der weiteren Umsetzungen des neuen Krankenhausplans in Nordrhein-Westfalen.



VDPK NRW

Verband der Privatkliniken Nordrhein-Westfalen e.V.

Grundsätzlich ist dazu anzumerken, dass die Umsetzung der unstrittig notwendigen Maßnahmen zur Erreichung der definierten Klimaziele sowohl eine entsprechende finanzielle Unterstützung durch Investitionsmittel als auch durch Berücksichtigung bei den laufenden Betriebskosten notwendig ist. Sowohl Investitionsmittel als auch die notwendige Berücksichtigung der Investitionsfolgekosten in den Betriebskosten sollten zudem möglichst bürokratiearm und zeitnah zur Verfügung gestellt bzw. in den bisherigen Vergütungsstrukturen Eingang finden.

Darüber hinaus ist es uns ein besonderes Anliegen darauf hinzuweisen, dass entsprechende Maßnahmen auch für Rehabilitationskliniken umgesetzt werden sollten. Auch die uns angeschlossenen Rehabilitationskliniken bekennen sich zur Umsetzung der Klimaziele und gehen aktiv voran. Leider fehlt in diesem Versorgungssektor bisher jedoch jegliche finanzielle Unterstützung. Wir halten eine additive Berücksichtigung der Rehabilitationseinrichtungen beispielsweise in dem angeregten Klimaschutzfond für dringend geboten.

Über diese Anmerkungen hinaus schließen wir uns der Stellungnahme der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW) vom 19.04.2023 an uneingeschränkt an und unterstützen die dort skizzierten Maßnahmen und Ansätze.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Stapper-Müer
Geschäftsführung